Ahnenlinie Familie 'Fleschutz'

Jahr	Ereignis (* = Geburt, & = Hochzeit, + = Tod, [] = Beruf, {} = Quelle)
1412	Utz Brästel genannt Fleschutz, kauft die Güter zu "Wyler" und "Mätzlins" (jetzt: Fleschützen) vom Fürststift Kempten { <u>Urkunde 263</u> }
1480	Jörg Fleschütz, Haldenwanger Pfarr.
1505	die Fleschutzen zu Fleschützen { <u>Urkunde 1757</u> }
1516	Frevelgerichtsbarkeit zu Fleschützen { <u>Urkunde 2007</u> }
1525	Deutscher Bauernkrieg, 200 Allgäuer Höfe werden in Brand gesteckt {Wikipedia}
1530	Georg Fleschutz (Hofmeister) kauft Wasserrecht zu Burkarts { <u>Urkunde 2546</u> }
1540	Georg Fleschutz (Hofmeister) kauft Haus vom Konvent (<u>Urkunde 2915</u>)
1542	Georg Fleschutz (Hofmeister) kauft 2 Häuser vom Konvent { <u>Urkunde 2984</u> }
1543	Baltus Fleschutz, zum Weyler, genannt (bei den) Fleschutzen
1544	Georg Fleschutz, Hofmeister im Stift Kempten
1550	Agatha Fleschutz verkauft ihr Gut zu Eschers (Untrasried) für 200 Gulden {Urkunde 3316}
1550- 1743	Güter und Untertanen zu Fleschützen {Akte 1913}
1554	Georg Fleschutz (in Schwarzen) wegen verliehener Wirtschaftsgerechtsame {FKU3495} und {FKU3499}
1564	Baltasar Fleschutz (Scholare) will Priester werden
1565	Christoph Fleschutz kauft ein Haus mit Taferngerechtigkeit { <u>Urkunde 3800</u> }
1565	Balthus Fleschutz zu Fleschützen bekommt Zinsbrief von Lukas Haini zu Bachtels { <u>Urkunde 3778</u> }
1658	Hans Georg Fleschutz verkauft Baind zu Dickenbühl {FKU5642}
1666	Baltasar Fleschutz, Bauschreiber im Stift Kempten
1686	Georg Fleschutz zu Haubensteig kauft Weiderecht im Stadtallmey {FKA1127}